

*Vorträge* wurden gehalten von den Herren:

- Dr. Gottfried Kinkel: Das Privatleben der Engländer vor dem Richterstuhl des «Punch». Mit Vorweisungen.  
Derselbe: Die Freiheit und die Kunst.  
Fr. Schulthess-Meyer: Aus unsern Schweizeralpen. Mit Vorweisungen.  
Diégo Ernst: Ausstellung und Besprechung alpenlandschaftlicher Kupferstiche.  
G. Grebel - v. Orelli: Kunstausstellung in Venedig. Mit Vorweisungen.  
Dr. E. Suter: Verlesung des von ihm verfassten Neujahrsblattes über den am 9. Februar 1887 verstorbenen Historienmaler Casp. Bosshardt von Pfäffikon, in München.  
R. Pestalozzi-Wiser und Fr. Schulthess: Bericht über die in Basel stattgehabte Jahresversammlung des Schweizerischen Kunstvereins.  
R. Pestalozzi-Wiser: Ueber das Aufhängen von Gemälden in Gallerien und Kunstausstellungen.

**Schweizerische Kunstausstellung.** Vom 24. Mai bis 14. Juni fand in Zürich die sogen. östliche Turnusausstellung statt und wurde dieselbe zum dritten Male im grossen Börsensaal abgehalten. Der Besuch der Ausstellung war, wohl der vielen andern Anlässe, wie z. B. des Tonhallebazars u. s. w., wegen, ziemlich schwach.

Es waren ausgestellt:

		Verkaufspreis.
Oelgemälde	{ 169 Stück . . . . .	Fr. 156,500
	{ 12 » aus Privatbesitz.	
Aquarellen	{ 6 » . . . . .	» 1,850
	{ 7 » aus Privatbesitz.	
Skulpturen	{ 4 » . . . . .	» 1,310
	{ 6 » aus Privatbesitz.	

Im Ganzen 204 Werke, wovon 25 Stück unverkäuflich, 179 Stück dagegen mit einem Totalwerth von Fr. 159,060 zum Verkauf ausgestellt waren.

Der Schlussabrechnung entnehmen wir: